

PRODUKTDATENBLATT J2270V | MÄRZ 2022

# CERAMIC KLARLACK P190-6512



## PRODUKTBESCHREIBUNG

P190-6512 ist ein festkörperreicher, kratzfester 2K Acryl Klarlack. Er wurde speziell entwickelt als Reparatur-Klarlack für besonders robuste Anforderungen an die Reparaturlackierungen (z.B. härtere Waschbürsten).

Dieser Klarlack basiert auf der CeramiClear Technologie und bietet eine harte und beständige Oberfläche mit hervorragendem Glanz.

## DIESE PRODUKTE SIND NUR FÜR DEN FACHMÄNNISCHEN GEBRAUCH BESTIMMT.



Produkte	Beschreibung
P190-6512	Ceramic Klarlack
P210-8815	Härter für Ceramic Klarlack
P850-1692	Verdünner kurz
P850-1693	Verdünner normal
P850-1694	Verdünner lang
P852-1689	Express Verdünner kurz

## ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE

### 1. Untergründe

Aquabase Plus Basislack, Intakte und ausgehärtete Altlackierung

### 2. Vorbehandlung des Untergrundes

Der Aquabase Plus Basislack muss vollständig getrocknet sein.

Die Altlackierung muss vorher matt geschliffen und gereinigt werden z.B. mit Schleifreiniger P562-106 oder mit feinem, grauem Schleifpad und mit Reiniger P850-1834/1402.

### 3. Beispritzsystem

Klarlack in die angrenzende, geschliffene Fläche ausnebeln. Die Spritznebel-Randzone wird durch Ausnebeln mit Spot Blender P850-1622 (Sprühdose) oder Spot Blender P273-1106 angelöst und erleichtert so das abschließende Polieren.

### 4. Auswahl der Verdüner

Verdüner	Temperatur	Größe der Reparatur
P850-1491 / P850-1692 kurz	unter 20°C	klein
P850-1492 / P850-1693 normal	20 – 25°C	Teile / senkrechte Flächen
P850-1493 / P850-1694 lang	25 – 35°C	groß / liegende Flächen
P850-1494 extra lang	30 – 40°C	Ganzlackierung

Im Allgemeinen sollte der längere Verdüner für größere Objekte und bei höheren Verarbeitungstemperaturen eingesetzt werden. Für kleinere Objekte und bei niedrigen Verarbeitungstemperaturen sollte der kürzere Verdüner eingesetzt werden.

### 5. Lacktemperatur

Bei allen 2K Decklack- und Klarlack-Systemen liegt die optimale Verarbeitungstemperatur bei 20 – 25°C. Das gilt im Besonderen für die festkörperreichen High Solids Systeme.

Wir empfehlen, kaltes Material vor der Verarbeitung auf mindestens 20°C zu erwärmen.

Unterhalb dieser Temperatur wird die Qualität des Lackes erheblich beeinträchtigt.

### 6. Infrarot Trocknung

Die Trockenzeiten sind abhängig von Farbton und Gerätetyp. Hinweise des Herstellers beachten.

Bei Aquabase Plus Basislack ist es besonders wichtig, dass der Basislack vor dem Auftrag des Klarlackes vollkommen trocken ist.

### 7. Überlackierbarkeit

P190-6512 ist nach der Montagefestigkeit mit sich selbst überlackierbar.

### 8. Fehlerkorrektur und Polieren

Etwa 1 Stunde nach Abkühlung und bis zu 24 Stunden können eventuelle Staubeinschlüsse im Klarlack P190-6512 mit den empfohlenen Poliersystemen auspoliert werden.

### 9. Empfehlungen zur gewichtsmäßigen Mischung des Klarlackes

Wenn die Ausmischung kleinerer Mengen der spritzfertigen Mischung erforderlich ist, empfehlen wir die gewichtsmäßige Einwaage von Klarlack und Härter nach der Tabelle auf Seite 4 oder über die RFU Option in der PaintManager Software.

Hinweis: Die Werte sind akkumuliert – also die Waage zwischen den einzelnen Komponenten nicht tarieren.

## VERFAHREN



P190-6512      3 Volumenteile  
 P210-8815      1 Volumenteil  
 P850-16Xx      0,5 Volumenteile



DEA1030-51 oder SPP Mischbecher bzw. RFU Option in der PaintManager Software



19–21 Sekunden DIN4 bei 20°C



Topfzeit bei 20°C: 1 Stunde / Bei Einsatz des Express Verdünners P850-1689 - 30 Minuten  
 Wir empfehlen, den Klarlack unmittelbar vor der Verarbeitung zu härten.



Hersteller	Typ	Technologie	Düse	Druck
SATA	5000B	RP	1,2	2,0-2,2 bar
SATA	5500X	RP	1 1,2	2,0-2,2 bar
IWATA	WS-400 evo clear	compliant	1,3 HD	1,8-2,0 bar
DeVilbiss	GTi Pro	Transtech TE20	1,2-1,3	2,3-2,5 bar
DeVilbiss	GTi Pro Lite	Transtech LK TE20	1,2-1,3	2,0 bar



2 geschlossene Spritzgänge mit 5–7 Minuten Zwischenablüßzeit ergeben 50–75µm Trockenschicht.



0–5 Minuten Ablüßzeit vor der Ofentrocknung  
 Keine Ablüßzeit bei Kombikabine  
 5 Minuten Ablüßzeit bei separatem Trockenofen



Ofentrocknung bei Objekttemperatur von 60°C:      30–40 Minuten  
 Montagefest nach Abkühlung



Kurzweile: 8–15 Minuten bei voller Leistung  
 (abhängig von Farbton und Ausrüstung)



Atemschutz tragen

## GEWICHTSANGABEN KLARLACK SPRITZFERTIG

Volumen der spritzfertigen Mischung in ml	Gewicht P190-6512 in g	Gewicht P210-8815 in g	Gewicht P850-16Xx in g
100	66	90	99
250	166	226	248
330	219	298	328
600	396	540	594
750	499	877	745
1000	665	903	994

**Hinweis:** Die Werte sind kumuliert – also die Waage zwischen den einzelnen Komponenten nicht tarieren.



2004/42/IIIB  
(d)(420)420

Der EU VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie IIB.d) in verarbeitungsfähiger Form ist maximal 420 g/Liter. Der VOC-Gehalt dieses Produktes in verarbeitungsfähiger Form beträgt maximal 420 g/Liter. Abhängig von der gewählten Verarbeitungsmethode kann der tatsächliche VOC-Gehalt in verarbeitungsfähiger Form niedriger sein als durch den Code der ChemVOCFarbV vorgegeben.

## DIESE PRODUKTE SIND NUR FÜR DEN FACHMÄNNISCHEN GEBRAUCH BESTIMMT.

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen als anwendungstechnische Unterstützung des Anwenders. Die hier enthaltenen Informationen sind unverbindlich und PPG wird keinerlei Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Sie entbindet den Anwender nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Aus den Angaben in diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften abgeleitet werden. Wir behalten uns vor, den Inhalt der Datenblätter jederzeit dem aktuellen Stand der Technik anzupassen, ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für alle Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort. Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

**Beachten Sie bitte die Gesundheits- und Sicherheits-Informationen in den Sicherheitsdatenblättern. Diese stehen auch unter [www.nexaautocolor.de](http://www.nexaautocolor.de) zur Verfügung.**

Wenden Sie sich bitte wegen weiterer Informationen an:

PPG Deutschland Sales & Services GmbH  
Geschäftsbereich Nexa Autocolor  
Postfach 201 - 40702 Hilden  
Düsseldorfer Straße 80, 40721 Hilden  
Tel 02103 / 791 - 1, Fax 02103 / 791 - 601  
E-Mail: [autocolorgermany@ppg.com](mailto:autocolorgermany@ppg.com)